

**GEMEINDE SCHWIEBERDINGEN**

**Niederschrift über die öffentliche**

**Sitzung des Gemeinderates am 23.06.2021**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:51 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitz

Herr Nico Lauxmann

Gemeinderäte

Herr Panagiotis Athanassiadis

Frau Monika Birkhold

Herr Heinz Dillmann

Herr Lutz Enzensperger

Frau Brigitte Heck

Herr Alexander Henke

Herr Jens Hübner

Herr Markus Josenhans

Frau Monika Kleinau

Frau Dr. Monika Leder

Herr Sebastian Morschhäuser

Frau Heidrun Rabus

Frau Michaela Reinold

Herr Dieter Rommel

Herr Mark Schachermeier

Frau Anita Sippel

Frau Silke Stockmann

Herr Rainer Widmann

Schriftführung

Herr Florian Bausch

Verwaltung

Frau Carmen Hirsch

Herr Eberhard Keller

Herr Manfred Müller

Frau Sabine Ulrich

**Abwesend:**

weitere Anwesende

Herr Helmut Beck

entschuldigt

Die Niederschrift umfasst die § 35 - 38

.....  
Bürgermeister

.....  
Gemeinderat

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

## **INHALTSVERZEICHNIS**

- § 35 Bepflanzungsmaßnahmen im Bereich des Stauraumkanals**
- § 36 Auslaufbauwerk am Räuschelbach**
- § 37 Anfragen**
- § 38 Bekanntgaben und Beantwortung von Anfragen**

### **Bepflanzungsmaßnahmen im Bereich des Stauraumkanals**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 20/2021, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Hinrichs vom Planungsbüro Deuschle.

Frau Ulrich erläutert die Vorlage und visualisiert den Sachverhalt anhand von Lageplänen und Illustrationen. Frau Ulrich betont in ihrem Sachvortrag, dass die Bepflanzungsmaßnahmen eng mit den Fachabteilungen Landratsamt abgestimmt sind.

Frau Hinrichs erläutert und visualisiert anschließend ausführlich die verschiedenen Aspekte der Bepflanzungsmaßnahmen. Sie erläutert dabei die entsprechenden rechtlichen Hintergründe sowie Informationen zu den Ausgleichsflächen.

Der Vorsitzende bedankt sich nach dem Sachvortrag bei Frau Hinrichs vom Planungsbüro Deuschle, den Fachabteilungen des Landratsamts und dem gemeindlichen Bauamt für die tolle Umsetzung der Baustelle. Die Baustelle kann voraussichtlich 3 Monate früher abgeschlossen werden kann wie geplant. Bezüglich der Kosten erfolgt wie gewohnt eine Abrechnung, die in das Gremium eingebracht wird.

GR Reinold lobt die geplanten Bepflanzungsmaßnahmen mit heimischen Gehölzen und fragt nach den vorgeschriebenen Quadratmeterzahlen bezüglich der Bepflanzung.

Frau Hinrichs beschreibt anschließend erneut die rechtlichen Vorgaben in den verschiedenen Bereichen sowie bei den Ausgleichsflächen. Der Pflanzabstand betrage in der Regel rund 1,5 Meter.

GR Dr. Leder möchte wissen, ob die Trockenmauer erhalten werden konnte.

Frau Hinrichs bestätigt, dass die Trockenmauer erfreulicherweise erhalten werden konnte.

GR Sippel findet die Bepflanzungsmaßnahmen sehr positiv. Sie fragt nach der Bepflanzung der Hecke.

Frau Hinrichs antwortet, dass man entsprechende rechtliche Vorgabe erhalten habe, relativ nahe bei dem Weg die Hecke zu pflanzen.

GR Birkhold fragt nach der Trockenmauer. Sie möchte wissen, ob diese noch bepflanzt werde.

Frau Hinrichs teilt mit, dass dort keine eigenständige weitere Bepflanzung geplant sei.

**Der Gemeinderat nimmt von den geplanten Maßnahmen Kenntnis.**

## **Auslaufbauwerk am Räuschelbach**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 21/2021, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Ulrich erläutert die Vorlage und visualisiert den Sachverhalt anhand von Lageplänen und Illustrationen.

Der Vorsitzende teilt anschließend mit, dass es sich bei der Maßnahme um eine weitere Optimierung hinsichtlich des Hochwasserschutzes handele, die auch mit dem Feuerwehrkommandanten abgestimmt sei. Die Realisation soll noch in diesem Jahr erfolgen. Der Vorsitzende weist auf eine entsprechende Sitzungsvorlage für die Juli-Sitzung des Gemeinderats hin.

GR Reinold möchte wissen, ob der Einbau eines Rechens sinnvoll wäre.

Frau Ulrich bestätigt, dass beim Einlaufbauwerk bereits ein Rechen vorhanden ist.

Herr Keller erläutert anschließend ergänzend, wie das Zusammenspiel zwischen Einlaufbauwerk und Auslaufbauwerk funktioniert.

GR Reinold fragt nach, ob der Bauhof bei Warnungen vor Starkwetterereignissen vorab aktiv werden könnte.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bauhof bei einem tatsächlich eintretenden Starkwetterereignis umgehend tätig wird. Zudem erfolgen regelmäßige Kontrollen des Einlauf- und Auslaufbauwerks.

GR Birkhold fragt nach den finanziellen Auswirkungen der Maßnahme.

Frau Ulrich erläutert, dass die finanziellen Auswirkungen der Maßnahme bei der Vergabe in der Juli-Sitzung im Gremium vorgestellt werden.

**Der Gemeinderat nimmt von der vorgestellten Planung Kenntnis.**

## **Anfragen**

### **a) Friedhof – Platz der Gedenksteine**

GR Reinold fragt nach dem Platz der Gedenksteine. Sie kritisiert, wie die Steine bearbeitet wurden. Sie möchte wissen, ob bei dieser Maßnahme noch Arbeitsschritte erfolgen werden.

Der Vorsitzende verweist hinsichtlich der Gestaltung auf die entsprechenden Informationen im Gremium und teilt mit, dass die Arbeiten noch nicht abgeschlossen sind. Weiter kündigt der Vorsitzende an, dass der Friedhof bei der nächsten Baustellentour des Gemeinderats besucht werden soll.

### **b) Friedhof – Gießkannen**

GR Dr. Leder spricht die fehlenden Gießkannen auf dem Friedhof an.

Der Vorsitzende verspricht, die Anzahl der Gießkannen auf dem Friedhof nochmals vom entsprechenden Fachamt zu überprüfen.

## **Bekanntgaben und Beantwortung von Anfragen**

### **a) Öffnungsschritte aufgrund der aktuellen Infektionszahlen**

Frau Hirsch beschreibt die Öffnungsschritte hinsichtlich den Gremiensitzungen aufgrund der aktuellen Infektionszahlen, die so vorab mit dem Ältestenrat abgestimmt wurden. Die AUT-Sitzungen finden ab Juli wieder in Präsenz im Ratssaal statt. Dabei gibt es vor den Sitzungen weiterhin das Angebot von freiwilligen und kostenfreien Schnelltests. Die Bürgerfragestunde soll ab September wieder eingeplant werden. Es gilt dabei weiterhin die Maskenpflicht bei sämtlichen Gremiensitzungen.

Weiter teilt Frau Hirsch mit, dass es derzeit noch unklar sei, ob die Kirbe im Herbst durchgeführt werden kann. Derzeit läuft eine entsprechende Abfrage durch den Arbeitskreis Handel, Verkehr und Ortsmitte.

Ende der öffentlichen Sitzung um 18:51 Uhr.